

Call for papers

Internationale Wissenschaftliche Konferenz anlässlich der Händel-Festspiele in Halle an der Saale, 10. und 11. Juni 2025

Händels italienische Texte und seine Textdichter / Free Papers

Die Händel-Festspiele in Halle an der Saale stehen im Jahr 2025 unter dem Motto „Frischer Wind. Der junge Händel in Italien“. Die Internationale Wissenschaftliche Konferenz im Rahmen der Festspiele nimmt dies zum Anlass, die von Händel vertonten italienischen Texte – auch in seiner späteren Karriere – und seine Kontakte mit italienischer Literatur und Textdichtern genauer in den Blick zu nehmen. Im Rahmen eines Roundtables am 11. Juni, das von Prof. em. Dr. Reinhard Strohm (Oxford) geleitet wird, werden Fragen der kritischen Edition, Übersetzung und Digitalisierung der Texte genauer erörtert und diskutiert.

Wünschenswert sind weitere Beiträge zu diesem Gegenstand sowie zu Händels Italienreisen und den Textdichtern und Übersetzern, mit denen er zusammengearbeitet hat, gerne auch über die italienischsprachigen Texte hinaus. Ferner möchte die Konferenz Vergleiche mit anderen Komponisten des 18. Jahrhunderts und deren Libretti und Librettisten mit einbeziehen. Schließlich wird auch die Möglichkeit eröffnet, in freien Beiträgen neuere und neueste Forschungsergebnisse aus der Händelforschung einem wissenschaftlich interessierten Publikum vorzustellen.

Die Veranstalter laden interessierte Forscherinnen und Forscher dazu ein, an der Konferenz mit einem 25-minütigen Referat teilzunehmen und bitten um eine Bewerbung mit Themenvorschlag und Abstract bis zum **31. Oktober 2024**. Reise- und Übernachtungskosten werden für die Konferenztage übernommen.

Veranstalter: Georg-Friedrich-Händel-Gesellschaft e.V., Internationale Vereinigung; Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Musik, Medien- und Sprechwissenschaften, Abteilung Musikwissenschaft; Stiftung Händel-Haus Halle.

Kontakt: Dr. Annette Landgraf, landgraf@musik.uni-halle.de; Prof. Dr. Wolfgang Hirschmann, wolfgang.hirschmann@musik.uni-halle.de; Ulrike Harnisch, gesellschaft@haendel.de.

International Scholarly Conference at the Handel Festival in Halle an der Saale, 10–11 June 2025

Handel's Italian Texts and His Poets / Free Papers

The Handel Festival 2025 in Halle an der Saale will take place under the motto “Fresh Wind. The young Handel in Italy”. The International Scholarly Conference, held within the framework of the Festival, takes this as its cue to investigate the Italian texts set by Handel (including those of his later career) and his contacts with Italian literature and poets. In a public round table chaired by Prof. em. Reinhard Strohm (Oxford), questions concerning the

critical edition, translation and digitization of Handel's Italian texts will be investigated and discussed.

We would welcome further contributions on these subjects, and on Handel's trips to Italy as well as on the poets and translators with whom he collaborated, also beyond the Italian-language repertory. The conference should also include contributions on other eighteenth-century composers and their librettos and librettists. Finally, there will be scope for free papers, which would present new and recent results from Handel research to a public interested in scholarship.

The organisers invite researchers interested in these subjects to participate in the conference with a 25-minute paper and ask for applications with a subject proposal and an abstract by **31 October 2024**. Travel and accommodation costs will be covered for the conference days (9/10, 10/11, 11/12 June).

Organisers: Georg-Friedrich-Händel-Gesellschaft e.V., Internationale Vereinigung; Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Institut für Musik, Medien- und Sprechwissenschaften, Abteilung Musikwissenschaft; Stiftung Händel-Haus Halle.

Contact: Dr. Annette Landgraf, landgraf@musik.uni-halle.de; Prof. Dr. Wolfgang Hirschmann, wolfgang.hirschmann@musik.uni-halle.de; Ulrike Harnisch, gesellschaft@haendel.de.